



History: This message has been forwarded.

Sehr geehrte Damen und Herren,

bezugnehmend auf den Entscheidungsentwurf der Telekom-Control-Kommission (TKK) zum Verfahren M 1.5/12 (Markt für terminierende Segmente von Mietleitungen) würde ich Ihnen hiermit gerne unsere Stellungnahme übermitteln.

Im Namen der Leitstelle Tirol GmbH bin ich, Heiss Alexander, für technische Fragen/Abklärungen für die WAN Infrastruktur verantwortlich. In diesem Zuge habe ich den Entscheidungsentwurf M 1.5/12 für die technischen Anforderungen der Leitstelle Tirol GmbH geprüft und aus folgenden Gründen wäre ich sehr für diesen Entscheidungsentwurf:

\*) Gerade als Leitstelle für Rettung, Feuerwehr, Flugrettung, Bergrettung, Wasserrettung, Grubenwehr und Höhlenrettung mit dem zuständigen Gebiet von ganz Tirol + Ost Tirol steht die Verfügbarkeit und Stabilität unserer Services natürlich an höchster Stelle. Z.b.: für unsere Tunnelüberwachung wäre eine von der Telekom unabhängige Infrastruktur (aktive Komponenten) durch die Anbindung über dark fibre Leitung nicht nur eine Verbesserung des Preis/Leistungs Verhältnis zu erhalten sondern auch in Katastrophenfällen eine Unabhängigkeit zumindest bei den aktiven Komponenten zu erreichen.

\*) Dark fibre ist sicherlich die beste Wahl um einen entfernten Standort für ein Backup, Disaster Recovery oder Transparent Failback Szenario zu verwenden. Grund dafür ist klarerweise die Performance (Bandbreite+niedrige Latenz) welche über große Strecken hinweg erreicht werden kann. Vor allem dann wenn der Kunde selber kontrollieren kann welche und wie viele aktive Komponenten er zwischen zwei Standorten aufstellt, kann dies stark die Latenz zum positiven beeinflussen. Über lange Strecken ist LWL sowieso nicht mehr wegzudenken, das heutige Internet würde ohne LWL überhaupt nicht mehr funktionieren, dass damit LWL wie auch Kupfer zur Mietung zur Verfügung stehen sollte liegt somit eigentlich auf der Hand.

\*) Es war nie ein Ziel der Leitstelle Tirol GmbH kleinen Privatanwendern Internetanbindungen zur Verfügung zu stellen und somit sind wir keine Konkurrenz zu anderen Internet Providern. Wir sind hauptsächlich Provider geworden um Auskünfte über Dark fibre Leitungen (Lage und Verlauf) bzw. die Berechtigung über die Mitbenutzung zu bekommen um der Bevölkerung vom Land Tirol und natürlich aller Gäste stets einen professionellen und höchstverfügbaren Notfalldienst selbst bei größeren Katastrophen anbieten zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Heiss  
IS/IT Administrator



... die wichtigste  
Verbindung im Land

Tel: + 43 512 3313 - 1013

Fax: + 43 512 3313 - 1000

Web: [www.leitstelle-tirol.at](http://www.leitstelle-tirol.at)

Facebook: [www.facebook.com/leitstelletirol](http://www.facebook.com/leitstelletirol)

Leitstelle Tirol Gesellschaft mbH  
Sitz: A-6020 Innsbruck, Hunoldstrasse 17a  
UID-Nr.: ATU61678027  
FN: 258619y  
DVR: 3003700

Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser Mail sind nicht gestattet.